

## Anwenderbericht: Renesas Semiconductor Europe GmbH setzt den Authention Universal Device Blocker von digitronic als Netzwerksicherheitslösung ein

Datenklau in Unternehmen:

### Vertrauen ist gut, Kontrolle wünschen die Kunden

#### Anwender

Im idyllischen Landshut steht seit 13 Jahren eine der modernsten Chip-Fabriken Europas. Der japanische Multi-Konzern Hitachi hatte dort damals seine europäische Fertigungszentrale für Halbleiter angesiedelt und im Zuge eines Joint-Ventures mit Mitsubishi wurde daraus im Jahr 2003 die Renesas Semiconductor Europe GmbH. Über 500 der weltweit rund 26.000 Mitarbeiter arbeiten heute dort und produzieren rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr hochkomplexe Controller-Chips für Mikrocomputer, LCD-Treiber für Mobiltelefone und Bausteine für Smart-Cards.



#### Aufgabenstellung

Zu den Kunden gehören viele globale Unternehmen und für manchen bedeutet die Zusammenarbeit mit Renesas die Weitergabe äußerst sensibler Firmendaten. Die Unangreifbarkeit der IT-Systeme und auch der gehaltenen Daten hat deshalb allerhöchste Priorität bei Renesas. Damit keine Daten an unbefugte Dritte gelangen, führte Renesas die Funktion eines IT-Sicherheitsbeauftragten ein, der jetzt ein System zur Kontrolle mobiler Datenträger und der sicherheitskritischen USB-Schnittstellen an Arbeitsplatzrechnern aufgesetzt hat.

#### Der schwierige Job eines Beauftragten für IT-Sicherheit

Der IT-Sicherheitsbeauftragte hat mitunter einen komplizierten Job. Einerseits muss er dafür sorgen, dass kein Mitarbeiter die Sicherheit der Unternehmens-IT gefährdet. Andererseits würde eine allzu restriktive Umsetzung seiner Aufgabe den reibungslosen Tagesablauf seiner Kollegen beeinträchtigen und Misstrauen in das sonst vorbildliche und hierarchiearme Miteinander säen. Doch die Kunden von Renesas drängten auf verstärkte Kontrolle.

Ein erfahrener Sicherheitsspezialist setzt in einem solchen Fall auf Prävention: „Die USB-Schnittstelle hat sich angesichts der massenhaften Verbreitung mobiler Datenträger wie z.B. USB-Speichersticks als Risiko herausgestellt. Kollegen können gedankenlos schädigende Programme oder Dateien auf ihre Rechner spielen oder in Sekundenschnelle große Datenmengen auf den USB-Speicher laden. Damit wäre ein kaum begrenzter, unverdächtig Datendiebstahl theoretisch möglich. Bei 480 Computer-Arbeitsplätzen konnte ich das mit meinem Team nicht mehr lückenlos kontrollieren.“

Allerdings kann man auch nicht einfach die USB-Ports aller Rechner blockieren, denn zahlreiche Peripheriegeräte wie Mäuse, Drucker oder Scanner sind darüber angebunden. Zudem sind einige Mitarbeiter in ihrer Tagesarbeit darauf angewiesen, Daten mobil mitnehmen zu können um diese beispielsweise einem Kunden oder einer anderen Abteilung zu präsentieren. Es war offensichtlich, dass eine individuelle Konfiguration für jeden Mitarbeiter in eine nervenaufreibende Turnschuhadministration gemündet hätte.

#### Die Lösung

Ziel war es, einen fertig entwickelten und praxiserprobten Blocker für USB-Ports zu finden, mit dem Renesas für jeden einzelnen Rechner die Nutzungsberechtigungen für bestimmte Gerätegruppen festlegen kann und der die zentrale Verwaltung über Active Directory ermöglicht. Von der Administratorkonsole aus sollte z.B. definiert werden können, dass Sachbearbeiter Meier problemlos seine USB-Maus und den USB-Drucker nutzen kann, aber kein USB-Speicherstick unterstützt wird. Hingegen sollte Abteilungsleiter Müller weiterhin alle Optionen haben.

Man suchte nach einer intelligenten Block-Software und stieß unter den wenigen Anbietern schnell auf die Authention Safety Suite des Chemnitzer Sicherheits-Spezialisten digitronic. Eine Komponente der Suite ist der Authention Universal Device Blocker (UDB), den der IT-Sicherheitsbeauftragte zunächst in einer dreimonatigen Testinstallation prüfte. Er formulierte Zusatzwünsche an digitronic - wie die Möglichkeit Benutzergruppen festlegen zu können, um weiteren Konfigurationsaufwand zu sparen - und war schließlich überzeugt: „Die

Zusammenarbeit mit digitronic in der Testphase war ausgesprochen konstruktiv. Die Software lief problemlos. Auch bei der Umsetzung spezifischer Anpassungen zeigte sich digitronic flexibel, schnell und kompetent und wir konnten so unseren Zeitrahmen bis zur lauffähigen, unternehmensweiten Installation akkurat einhalten.“



### **Keine Wartung, keine Schulung erforderlich**

Die Implementierung von Authention UDB nahm das IT-Team von Renesas selbst vor. Noch nicht einmal eine Schulung war dazu nötig, da die Software - laut Sicherheitsbeauftragten - weitestgehend selbsterklärend funktioniert. Wartungsaufwand ist bislang ebenfalls nicht zu verzeichnen. In der heterogenen IT-Landschaft bei Renesas mit unterschiedlichen Systemen von Compaq, Fujitsu-Siemens und Dell läuft Authention seit Februar 2005 geräuschlos im Hintergrund. „Wir sind sehr zufrieden mit unserem Universal Device Blocker und mit der Unterstützung seitens digitronic“, kommentiert der Sicherheitsbeauftragte den aktuellen Stand. „Das Kostenvolumen der UDB-Einführung können wir wegen der Einbettung in ein umfassenderes Sicherheitsprojekt zwar nicht genau beziffern, aber für einen überschaubaren Betrag haben wir damit unsere Sicherheitsvorsorge signifikant gesteigert. Zurzeit überlegen wir den Einsatz weiterer Authention-Komponenten: Das Modul „Logon“ für die sichere Anmeldung am PC oder auch „Virtual Private Drive“ zur Verschlüsselung gesonderter Festplattenbereiche kämen in Frage.“



### Kurzporträt digitronic

Die digitronic ag mit Sitz in Chemnitz realisiert seit 1991 IT-Lösungen auf den Gebieten Sicherheit und gesicherte Kommunikation. Mit einem klaren Fokus auf Zuverlässigkeit und Funktionalität erarbeitet ein dynamisches und hochmotiviertes Team innovative Lösungen. Das breite Angebotsspektrum für die unterschiedlichsten Einsatzzwecke umfasst neben Authentifizierung und Zugriffsschutz auch formelle Kommunikation sowie Systeme zur schnellen und flexiblen Benachrichtigung.

Ansprechpartner:

### **digitronic computersysteme gmbh**

Sabrina Wilhelmi

Oberfrohaer Straße 62

D-09117 Chemnitz

Tel.: 0049 371 81539 242

Fax: 0049 371 81539 900

E-Mail: [sw@digitronic.net](mailto:sw@digitronic.net)

Web: [www.digitronic.net](http://www.digitronic.net)

### **Agentur Frische Fische**

Jan Eppers

Martin-Luther-Platz 9

D-01099 Dresden

Tel.: 0351/56 33 87-0

E-Mail: [jep@frische-fische.com](mailto:jep@frische-fische.com)

Web: [www.frische-fische.com](http://www.frische-fische.com)